

Übersicht der Workshops

1. Aspekte zur Arbeitsmarktintegration / Bürgergeld Diskussion

Titel: *Was heißt hier Verantwortung? Zwischen Job-Turbo und ganzheitlicher Betreuung*

Abstract: Wie wirken sich die aktuellen Debatten und Weichenstellungen rund um das Bürgergeld auf die Arbeit im Fallmanagement aus? Worin bestehen Chancen und Risiken? Wie kann eine ethisch verantwortliche Haltung entwickelt werden?

Referenten: *Anja Kellersohn; Leiterin der Fachgruppe Arbeitsmarktintegration*

Professor Dr. Matthias Rübner; Professor für Integrationsmanagement an der HdBA in Mannheim



2. Pädiatrische Nachsorge

Titel: *Erfolgreiche CM-Entwicklung in der Pädiatrie auf der Basis der Verantwortung*

Abstract: Welche Rolle spielt Verantwortung auf Fall-, Organisations- und Netzwerkebene, damit CM als GKV-Regelleistung implementiert & 10.000 Patientenfamilien versorgt werden? Der Blick hinter die Kulissen Bunter Kreis nach 20 Jahren!

Referenten: *Dr. Andreas Podeswik; Diplom Psychologe, Geschäftsleitung Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie*

Sybille Meintrup; Nachsorgeleitung, Case Managerin Bunter Kreis – Familiennachsorge Bethel



3. Flucht und Migration

Titel: *Case Management für Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte*

Abstract: Kommunales Integrationsmanagement (KIM) in NRW als Beispiel. Wie können die Kräfte auf kommunaler Ebene gebündelt werden, die Menschen nach der Einwanderung zu unterstützen? Welche Aufgabe kommt dabei einem Case Management zu?

Referent: *Erik Freedmann; Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKJFGFI)*

Moderation: *Edgar Kemp; Sprecher der Fachgruppe Flucht und Migration (DGCC)*



4. Soziale Arbeit und Sozialraumorientierung

Titel: *Strategische Entscheidungsfindung im Case Management: Defensive und Offensive Ansätze*

Abstract: Der Workshop zu Verantwortung, Entscheidungsfindung, Risikomanagement und defensiven und offensiven Entscheidungen im Case Management richtet sich an Teilnehmer:innen, die im Bereich des Case Managements oder in Leitungsverantwortung tätig sind und ihre Kompetenzen in der Entscheidungsfindung erweitern möchten. Dieser Workshop zielt darauf ab, die Teilnehmenden mit den theoretischen Grundlagen und praktischen Fähigkeiten auszustatten, die notwendig sind, um unter dem Gesichtspunkt der Verantwortung mit Risiken umzugehen und Entscheidungsstrategien effektiv anzuwenden.

Referenten: *Colin Paterson; Geschäftsinhaber und Geschäftsführer des Institutes LüttringHaus und der Gesellschaft für Qualifizierung im Gesundheitswesen mbH(QualiGes), Fachgruppe Sozialraumorientierung (DGCC)*



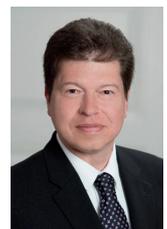
Susanne Wunsch; Geschäftsinhaberin und Geschäftsführerin des Institutes LüttringHaus und der Gesellschaft für Qualifizierung im Gesundheitswesen mbH(QualiGes), Sprecherin Fachgruppe Sozialraumorientierung (DGCC)

5. Patientenlotsen

Titel: *Kompetenz und Verantwortlichkeit in der integrierten Gesundheitsversorgung*

Abstract: Patientenlotsen und Community Health Nurses sollen zu einer besseren, integrierten und menschenzentrierten Versorgung beitragen. Wie können regionale Verantwortlichkeiten und Kompetenzen zur Koordinierung besser in Verbindung gebracht werden?

Referenten: *Elmar Stegmeier; Social Impactor – Institut für Soziale Wirkung im Gesundheitswesen, Sprecher Fachgruppe Patientenlotsen (DGCC)*



6. Forschung

Titel: *Klient*innenperspektive: Schlüssel zur Prozess-Evaluation im Care und Case Management?*

Abstract: Wie lässt sich der Prozess des Case Managements evaluieren? Mit dieser Frage befasst sich die AG Forschung. Verantwortung bedeutet in diesem Zusammenhang Personenzentrierung. Wie also lässt sich die Klient*innenperspektive als zentrales Qualitäts-Element in die Evaluation einbinden? Im Workshop möchten wir mögliche Ansätze kontrovers diskutieren.

Referenten: *Elena Zarges; Community Health Nurse M.Sc., Gesundheitsnetzwerk PORT Willingen-Diemelsee e. V., Fachgruppe Forschung*



Martin Thiede; Bereichsleitung Case Management, Direktion Krankenpflege, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden

7. Soziale Arbeit

Titel: *Meso- und makropolitische Praxis von CM in der Sozialen Arbeit*

Abstract: Die Umsetzung der unterschiedlichen Case Management-Funktionen ist geprägt durch die Rahmenbedingungen auf der Meso- und Makroebene. Im Workshop sammeln wir Erfahrungen, wie die Bedingungen der Systemebene die Funktionen von Case Manager:innen beeinflussen, welche Herausforderungen und Spannungsverhältnisse entstehen und mit welchen Strategien diese bewältigt werden können.

Referentin: *Prof. Dr. Corinna Ehlers, HAWK Hildesheim, Fachgruppe Soziale Arbeit, Vorstand DGCC*



8. Erweiterte Unterstützung

Titel: *Menschen unterstützen, wieder Frau oder Herr ihres Lebens zu werden – Wieviel Case Management brauchen Erweiterte Unterstützung und rechtliche Betreuung?*

Abstract: Im Workshop nähern wir uns dieser Frage aus verschiedenen Blickwinkeln und überprüfen, welche Instrumente, Rollen, Funktionen in welchen Ebenen des Case Managements besonders geeignet sind, Menschen zu unterstützen, (wieder) Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen. Bringen Sie mit: Neugier, Spielfreude und Lust, verschiedene Methoden auszuprobieren.

Referentin: *Sybille Bernstein, Dipl. Sozialarbeiterin, Psychodrama-Leiterin, freiberuflich Case Management Ausbilderin, Trainerin, Supervisorin, Rechtliche Betreuerin, Fachgruppe Erweiterte Unterstützung (BtOG)*

